

## Anmeldeformular per Fax: 089/8894937-9

Hiermit melden wir folgenden Teilnehmer zur Tagung „Brandschutz“ im MOC München am **26. und 27. Juni 2019** an:

26. Juni 2019     27. Juni 2019

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Position: \_\_\_\_\_

Firma: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ/Ort: \_\_\_\_\_

Tel./Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

### Teilnehmergebühr pro Tag:

€ 460,- +19% MwSt.

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Tagungs-Dokumentation, Pausengetränke und ein Mittagessen, ebenso den kostenfreien Zugang zur zeitgleich stattfindenden SicherheitsExpo 2019. Gruppenrabatt von 10 % ab 3 Teilnehmern aus der gleichen Firma. Bei Änderungen des Programmablaufes oder bei Ausfall eines Referenten entsteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Teilnehmergebühr.



Mit Ihrer Teilnahme erwerben Sie drei Punkte für den VDSI (Verband Deutscher Sicherheitsingenieure e.V.) Weiterbildungsnachweis.

### Veranstalter:

NETCOMM GmbH  
Wiesenfelder Str. 1  
81249 München  
Tel.: 089/8894937-0  
Fax: 089/8894937-9  
E-Mail: info@netcomm-gmbh.de

### Veranstaltungsort:

MOC München  
Lilienthalallee 40  
80939 München

### Allgemeine Geschäftsbedingungen:

Bei der Teilnehmergebühr ist innerhalb von 10 Tagen nach Rechnungsstellung zu zahlen. Eine Stornierung der Kongressteilnahme ist gegen eine Bearbeitungsgebühr von € 50,- (zzgl. MwSt.) bis vier Wochen vor der Tagung möglich. Bei einer späteren Stornierung ist die volle Kongressgebühr fällig, es sei denn, es wird ein Ersatzteilnehmer gestellt. Bei einer Absage, die der Veranstalter zu vertreten hat, wird die volle Gebühr erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen. Erfüllungsort ist der Sitz des Veranstalters.

Ort, Datum \_\_\_\_\_ Stempel, Unterschrift \_\_\_\_\_

# MOC München, Halle 2+3

26. – 27. Juni 2019

Öffnungszeiten: 9.00 – 17.00 Uhr



Anerkannte Weiterbildungsveranstaltung für Brandschutzbeauftragte nach DGUV-205-003



# BRANDSCHUTZ FACHTAGUNG

## 26./27. Juni 2019

### Moderne Brandschutzkonzepte in der Anwendung



im Rahmen der  
**SICHERHEITSEXPO**  
vom 26.-27. Juni 2019 im MOC MÜNCHEN





# Brandschutz- Fachtagung 2019

Moderation: Dr. Wolfgang J. Friedl, München

**Mittwoch, 26. Juni 2019**



## 08.30 – 09.15 | Wo kommt der Brandschutz her – wo könnte es hingehen?

- ⇒ Lernen aus der Praxis
- ⇒ Was ist „ausreichend“ sicher?
- ⇒ Brandschutz bezahlbar halten

Dipl.-Ing. Peter Bachmeier, Leitender Branddirektor, Berufsfeuerwehr München. Vorsitzender Fachausschuss „Vorbeugender Brand- und Gefahrenschutz der deutschen Feuerwehren“



## 09.15 – 09.50 | Brandermittlungen

- ⇒ Schilderung einer (Un)Tat
- ⇒ Detektivische Arbeitsleistung der Kripo
- ⇒ Lehren für andere

Erich Matoschek, Kriminalhauptkommissar Kripo Stuttgart und Esslingen a. D., mehrfacher Fachbuchautor



## 09.50 – 10.30 | Installationsschächte – das Bermudadreieck in mehrgeschossigen Gebäuden

- ⇒ Welche Lösungsvarianten gibt es?
- ⇒ Schachtverfüllung, sicher und (zer)störungssarm
- ⇒ Effektive und wirtschaftliche Abschottungssysteme

Lothar Dombrowski, Geschäftsleitung svt Brandschutz GmbH, Garching bei München

**10.30 – 10.45 Uhr Pause**



## 10.45 – 11.25 | Von der Fachkraft für Arbeitssicherheit zum Brandschutzbeauftragten

- ⇒ Übliche innerbetriebliche Probleme
- ⇒ Synergien beider Ämter
- ⇒ Konstruktive Lösungsansätze

Heidi Fähnemann, Brandschutzbeauftragte bei der Frosta AG, Bremerhaven



## 11.25 – 12.00 | Planung und Projektierung einer Brandmeldeanlage mit Funkmeldern in historischen Gebäuden

- ⇒ Projektierung der Melder-Standorte
- ⇒ Wirksamkeitsnachweis unter realen Bedingungen
- ⇒ Empfehlungen und Umsetzung

Rudolf Höhn, Building Technologies, Siemens AG Nürnberg



## 12.00 – 12.35 | Korrekte Brandabschottungen

- ⇒ Ignoranz von Betreibern
- ⇒ Fachgerechte Prüfung und Instandhaltung
- ⇒ Qualitative Unterschiede von Materialien und Handwerkern

Patrick Lorenz, Facility Manager WISAG, Gebäudetechnik GmbH & Co. KG, Objektleiter Sparkasse HagenHerdecke

**12.35 – 13.30 Uhr Mittagspause mit Messebesuch**



## 13.30 – 14.10 | Moderne Feuerlöschgeräte

- ⇒ Einsatzbereiche und Einsatzgrenzen von Löschmitteln
- ⇒ Die zukünftige Entwicklung des Löschmittels Schaum
- ⇒ Individuelle Lösungen für Unternehmen – Beispiele

Michael Becker, Leiter Training, Ausbildung und Versuchszentrum TOTAL Feuerschutz GmbH, Ladenburg



## 14.10 – 14.45 | Innovative Brandbekämpfung und Schadstoffniederschlagung

- ⇒ Einsatzbereiche von Wasserebeltaurbinen
- ⇒ Vorteile gegenüber traditioneller Brandlöschtechnik
- ⇒ Ergebnisse von durch unabhängige Prüfstellen durchgeführte Tests

Bernd Riedmann, Verkaufsleiter bei EMI Controls GmbH, Bozen/Italien

**14.45 – 15.00 Uhr Pause**



## 15.00 – 15.40 | Steinwolle – mehr als „nur“ Dämmung

- ⇒ Herstellung, Materialeigenschaften und Anwendungsbereiche
- ⇒ Rechtliche und normative Anforderungen
- ⇒ Wärme-, Schall- und Brandschutz mit Steinwolle

Dipl.-Ing. (FH) Matthias Bischof, Architektenberater Dämmung Deutsche Rockwool GmbH & Co. KG



## 15.40 – 16.20 | Bei Brandschutz sehe ich rot – Kennzeichnungen richtig einsetzen

- ⇒ Der rote Faden für Ihre Brandschutz-Kennzeichnungen
- ⇒ Neue vs. Alte Kennzeichnungsvorschriften
- ⇒ Nachleuchtende Schilder: Warum nötig und wie geht das?

Kevin Korthals, Produktmanager Kroschke sign-international GmbH, Braunschweig



## 16.20 – 17.00 | Sicherheit bei Veranstaltungen, Verhalten bei besonderen Gefahrenlagen

- ⇒ Inhalte von Sicherheitskonzepten
- ⇒ Information zu Notfallkonzepten
- ⇒ Nutzbare Durchfahrtsperren zur Absicherung

Marc Weichhan, Inhaber & Event Safety MAWE Brandschutz, Stuttgart

**Donnerstag, 27. Juni 2019**



## 08.30 – 09.10 | Steigende Anzahl von Bränden in Recyclinganlagen

- ⇒ Ursachen von Anlagenbränden
- ⇒ Technische Maßnahmen zur Branderkennung
- ⇒ Möglichkeiten der Abhilfe und akzeptanzfördernde Maßnahmen

Gerd Lampel, beratender Ingenieur K+S Entsorgung GmbH, Kassel



## 09.10 – 09.50 | Der betriebliche Brandschutzbeauftragte

- ⇒ Bürokratischer Kropf, nützlicher Idiot oder unentbehrliche Fachkraft?
- ⇒ Die Kontakte nach unten, oben und zur Seite machen es aus
- ⇒ Probleme erkennen und lösen

Walter Jung, Oberamtsrat, ehem. Brandschutzbeauftragter im Bundesumweltministerium, Bonn

**09.50 – 10.05 Uhr Pause**



## 10.05 – 10.45 | Evakuierungsübung am Beispiel einer Verkaufsstätte

- ⇒ Plage oder Chance?
- ⇒ Professionell geplante Vorbereitung
- ⇒ Einbindung der Belegschaft in die Durchführung

Sabine Heide, Brandschutzbeauftragte Fachkoordinatorin Evakuierung



## 10.45 – 11.25 | Innovative Handfeuerlöscher EN3 in Composite/Kevlar und Spraydose (Kombi-Schutz)

- ⇒ Mehr Sicherheit durch praktische und vereinfachte Lösungen
- ⇒ Deutlich verbesserte Wirtschaftlichkeit durch technische Innovationen
- ⇒ Pro und Contra Disruption

Peter Holzamer, Geschäftsführer Prymos GmbH, Langen



## 11.25 – 12.05 | Kleine Ursache – große Wirkung

- ⇒ Entstehung von Rauch vermeiden
- ⇒ Frühestmögliche Störmeldung bei Temperaturüberschreitung
- ⇒ Permanente Überwachung und Schnittstelle zur MSR

Bernhard Goßen, Geschäftsführer Multicomsystem GmbH, Erkrath

**12.05 – 13.25 Uhr Mittagspause mit Messebesuch**



## 13.25 – 14.05 | Konstruktive Risikominimierung durch Sprinklertechnik

- ⇒ Aktuelle Herausforderungen meistern
- ⇒ Geänderte Risikobedingungen berücksichtigen
- ⇒ Einsatz neuartiger Materialien

Jörg Wilms-Fahrenhorst, Technischer Fachreferent bvfa Bundesverband Technischer Brandschutz e. V., Würzburg



## 14.05 – 14.45 | Übliche und typische Brandgefahren in gewerbebetreibenden Unternehmen

- ⇒ Unterschiedliche Brandgefahren in unterschiedlichen Unternehmen
- ⇒ Maßnahmen zur gezielten Risikominderung
- ⇒ So schützen gute Betriebsbegehungen

Hans-Joachim Rink, Versicherungsbetriebswirt (DVA) VEMA-Versicherungs-Makler-Genossenschaft eG, Karlsruhe

**14.45 – 15.00 Uhr Pause**



## 15.00 – 15.40 | Brandschutz-Konzepte

- ⇒ Behördliche Anforderungen
- ⇒ Versicherungsrechtliche Wünsche
- ⇒ Vermeiden von Betriebsgefährdungen

Oskar und Jasmin Durstin, Inhaber River Consulting GmbH, Meining



## 15.40 – 16.20 | Li-Ionen- und Li-Metall-Batterien

- ⇒ Aufbau, Eigenschaften und Einsatzgebiete
- ⇒ Brandschutztechnische Betrachtungen
- ⇒ Umweltrelevante Gesichtspunkte

Dipl.-Ing. Jürgen Kunkelmann, Karlsruher Institut für Technologie (KIT) Forschungsstelle für Brandschutztechnik, Karlsruhe